

# „Salon in der Galerie“

**9. November 2015**

Ort: Kommunale Galerie – Hohenzollerndamm 176 – U-Bahn Fehrbelliner Platz  
Eintritt: 10 Euro/Person . Einlass: 19:00 Uhr . Beginn: 20:00 Uhr

**Lea Rosh im Gespräch mit:**

**Dr. Luc Jochimsen/** Publizistin, Politikerin „Die Linke“

Initiatorin einer Diskussion um das Fortwirken des Vergangenen in unsere Gegenwart

**Dr. Gregor Gysi/**Gesellschafts-Politiker „Die Linke“

## **„Fritz Bauer und der Unrechtsstaat“**

Vor 50 Jahren, am 20. 8. 1965, endete der Auschwitz-Prozess.

Das war der Anlass, sich ein halbes Jahrhundert später mit diesem Ereignis zu befassen.

2 Filme beschäftigten sich mit diesem Thema: dem „nazistischen Unrechtsstaat“  
Deutschland der 50iger Jahre und dem Initiator des Auschwitz-Prozesses Fritz Bauer

„Im Labyrinth des Schweigens“ und „Der Staat gegen Fritz Bauer“

Luc Jochimsen: „Fritz Bauer versuchte, inmitten einer Justiz, die von braunen Seilschaften geprägt war und umgeben von einer Bevölkerung, für die Wegschauen, Verschweigen, Lügen, dreistes Unrechtsbewusstsein an der Tagesordnung war, Erinnerung und Aufklärung zu ermöglichen“. Sein Credo:

**„Nichts gehört der Vergangenheit an.**

**Alles ist Gegenwart und kann wieder Zukunft werden“**

*Fragen und diskutieren Sie mit !*

Fon 030 / 28 04 59 60

Fax: 030 / 28 04 59 63

e-mail: rosh-gmbh@t-online.de

Ich komme allein

Ich komme in Begleitung